



Aufnahmeprüfungen BM1/BM2 2023

Über 350 Personen für Berufsmaturität

Diesen Frühling wurden am BZWW insgesamt über 350 neue Personen in eine Berufsmaturitätsklasse für das Schuljahr 23/24 aufgenommen. Die Hälfte davon erreichte dieses Ziel durch gute Noten in der beruflichen Grundbildung, die andere Hälfte durch das Bestehen der Aufnahmeprüfung für die BM1 oder die BM2. Ein Rückblick:

Text: Gianni Fasoli

5. Juli 2023

Die Aufnahmeprüfungen für die BM1 (lehrbegleitende Berufsmaturität) und die BM2 (einjährige oder zweijährige Ausbildung zur Erlangung der Berufsmaturität nach einer Erstausbildung) fanden 2023 zum ersten Mal nicht an einem Samstag, sondern am Freitag, 10. März statt. Und dies war nicht die einzige Neuerung:

Keine Französisch-Prüfung mehr bei BM1

Das Aufnahmeverfahren zur BM1 wurde erstmalig nach der revidierten Verordnung über die Berufsmaturität an den Berufsfachschulen durchgeführt. Das heisst, die unterschiedlichen Verfahren an den gymnasialen Maturitätsschulen und den Berufsmaturitätsschulen waren aufeinander abgestimmt. Alle Kandidatinnen und Kandidaten absolvierten eine schriftliche Prüfung in den Fächern Mathematik und Deutsch, jedoch neu nicht mehr in Französisch.

Wer hingegen im Schnitt eine Note zwischen 3,5 und 4 erzielte, durfte zusätzlich eine mündliche Aufnahmeprüfung in Französisch ablegen. Am BZWW machten fünf Kandidatinnen und Kandidaten davon Gebrauch. Vier von ihnen konnten durch diese Zusatzprüfung trotzdem aufgenommen werden. Die Bestehensquote der BM1-Aufnahmeprüfung lag insgesamt bei 89 %.

3 BM1-Klassen für die Ausrichtung Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Wirtschaft

Die Zahl der Kandidatinnen und Kandidaten für die BM1 stieg dieses Jahr erfreulicherweise. Somit werden im nächsten Schuljahr zum ersten Mal seit langem drei Berufsmaturitätsklassen Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Wirtschaft und eine Klasse Gesundheit und Soziales, Studienrichtung Gesundheit geführt. Insgesamt starten somit im August 2023 voraussichtlich 56 Lernende in einer lehrbegleitenden Maturitätsklasse.

Keine Änderungen bei BM2-Aufnahmeprüfung

Die Aufnahmeprüfung in die BM2 erfolgte im selben Rahmen wie die Jahre zuvor. Die Kandidatinnen und Kandidaten wurden in Mathematik und Deutsch geprüft, schrieben aber im Gegensatz zur BM1 keinen Aufsatz. Die Teilnehmerzahlen blieben stabil und die Bestehensquote lag bei 76 % für die BM-Ausrichtungen, die am BZWW angeboten werden. Im kommenden Schuljahr werden somit rund 300 BM2-Lernende ihre Ausbildung am BZWW beginnen.

Zu erwähnen ist ausserdem, dass Vertreterinnen und Vertreter der Fachschaften Mathematik und Deutsch im April an der Jahrestagung der Thurgauer Sekundarlehrpersonen an der PH in Kreuzlingen rege besuchte Workshops anboten. So konnten sie sich vermehrt mit den Sekundarlehrpersonen über die Anforderungen und die passende Vorbereitung für die Aufnahmeprüfung austauschen.

Erfolgreiche Durchführung von A bis Z

Die gesamte Organisation der Aufnahmeprüfungen verlief laut Abteilungsleiterin Berufsmaturität Dr. Carmen Eckmann reibungslos und zur vollen Zufriedenheit. Alle Kandidatinnen und Kandidaten seien pünktlich erschienen, die Korrekturen perfekt verlaufen und es erfolgten keine Einsprachen. Und dies trotz erstmaliger Durchführung nach revidierter BM1-Verordnung. Ein voller Erfolg.